

Protokoll

7. Mitgliederversammlung LAG Börde-Bode-Auen e.V.

Ort: Dorfgemeinschaftshaus Groß Börnecke

Zeit: am 26. August 2025 von 17:00 bis 19:15 Uhr

TOP 1 Begrüßung und Beschlussfähigkeit

TOP 2 Mitgliederentwicklung

TOP 3 Stand der Projektumsetzung

TOP 4 Projektbewertung und Projektaufnahme

TOP 5 Prioritätenliste 2025 01

TOP 6 Öffentlichkeitsarbeit

TOP 7 Sonstiges

TOP 1 Begrüßung und Protokoll der letzten Sitzung

Herr Stöhr begrüßt alle Vereinsmitglieder sowie die Gäste und die Presse zur 7. Mitgliederversammlung der LAG Börde-Bode-Auen e.V. Herr Stöhr bedankt sich bei der Stadt Hecklingen für die Bereitstellung der Räumlichkeiten sowie bei der Stadt Staßfurt für das Buffet. Alle ProjektträgerInnen haben in der vergangenen Woche die Chance genutzt, ihr Vorhaben vorzustellen. Insgesamt ist das Interesse an der LEADER/CLLD-Region mit über zwanzig Vorhaben im Zuge des diesjährigen Projektaufrufs weiterhin sehr groß. Herr Stöhr betont, dass mit dem Budget in der jetzigen Förderperiode ein weitaus größerer Handlungsspielraum besteht als noch in der alten Förderperiode. Das Rankingverfahren bildet die Wichtigkeit der Vorhaben ab und wird ab dem nächsten Jahr eine größere Rolle spielen, wenn die Fördermittel weniger werden. Insgesamt kann mit den bislang beschlossenen und den in der letzten Woche vorgestellten Vorhaben in der Region viel bewirkt werden.

Die Einladung zur Mitgliederversammlung erfolgte fristgemäß am 24. Juli 2025 per E-Mail. Anmerkungen zum letzten Protokoll gibt es keine. Das Protokoll ist damit bestätigt. Frau Viehweg stellt die Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung fest: von 32 Mitgliedern sind 13 anwesend. Keine Interessengruppe hat mehr als 49 % der Stimmen.

TOP 2 Mitgliederentwicklung

Herr Cornelius Werner wird aus dem Verein ausscheiden, da an die Ostsee zieht. Dem Vereinsvorstand liegen zwei neue Mitgliedsanträge vor: Herr Andreas Braun vom Sportverein Wolmirsleben/Unseburg/Tarthun e.V. sowie Herr Tobias Schmidt als stellvertretender Bürgermeister der Gemeinde Wolmirsleben. Herr Braun und Herr Schmidt stellen sich den Mitgliedern kurz vor. Die Mitgliederversammlung fasst den folgenden Beschluss.

Beschluss: Der Verein LAG Börde-Bode-Aue nimmt Herrn Andreas Braun und Herrn Tobias Schmidt als neue Mitglieder auf. Herr Andreas Braun tritt für den Sportverein Wolmirsleben/Unseburg/Tarthun e.V. bei und wird der Interessengruppe soziale lokale Interessen bzw. der Untergruppe Sport und Gesundheit zugeordnet. Herr Tobias Schmidt tritt als Privatperson dem Verein bei und wird der Interessengruppe Andere zugeordnet.

Ergebnis: einstimmig (13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, keine Enthaltung)

Herr Stöhr heißt Herrn Braun und Herrn Schmidt willkommen und stellt erneut die Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung fest. Mit diesen Neuaufnahmen sind 15 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

Das Regionalmanagement gibt zu Protokoll, dass die Zuordnung der Vereinsmitglieder in die verschiedenen Interessengruppen angepasst werden musste, um zu vermeiden, dass das 49 %-Quorum eingehalten werden kann. Die neue Zuordnung ist der angehängten Teilnehmerliste zum Protokoll zu entnehmen.

TOP 3 Stand der Projektumsetzung

Die LAG Börde-Bode-Auen hat im letzten Jahr zwei Projektauftrufe durchgeführt und zwei Prioritätenlisten aufgestellt und beschlossen. Der Umsetzungsstand stellt sich wie folgt dar. Von der Prioritätenliste 2024 01 wurden 16 von 19 bestätigten Vorhaben bei den jeweils zuständigen Bewilligungsstellen eingereicht. Alle ELER-Vorhaben wurden bewilligt. Von den beantragten EFRE-Vorhaben sind noch drei Vorhaben (Wohnmobilstellplätze Egeln Nord, Sanierung Tarthuner Wöhl und Sanierung Sozialgebäude Westeregeln) offen. Mit den eingereichten Vorhaben können die folgenden Mittel gebunden werden:

- ELER = 641.140,00 Euro
- EFRE = 1.126.123,94 Euro
- ESF+ = 19.000,00 Euro

Von der Prioritätenliste 2024 02 wurden 20 Projekte beschlossen, wovon vierzehn zur Förderung tatsächlich nur eingereicht wurden. Fünf Vorhaben wurden zurückgezogen. Das Vorhaben Machbarkeitsstudie Waldbad Egeln wurde bereits im Vorfeld der Antragstellung durch die Bewilligungsstelle abgelehnt. Die Mittelbindung gestaltet sich wie folgt:

- ELER = 1.037.768,84 Euro
- EFRE = 1.070.380,40 Euro
- ESF+ = 0,00 Euro

Die beiden im Juli durchgeführten Umlaufbeschlüsse

- Fördermittelerhöhung - barrierefreier und energetischer Umbau der Arbeitsräume im Sozial- und Hauptgebäude der ZLG Atzendorf e.V. sowie
- Aufnahme der Planungskosten als anrechenbare Kosten Sanierung des historischen Sozialgebäudes der Alten Ziegelei Westeregeln

wurden beide einstimmig positiv beschlossen.

Trotz Bemühungen auf Landesebene wird der Bagatellbeschluss der LAG Börde-Bode-Auen nur für den ELER-Bereich anerkannt. Das Regionalmanagement gibt die Überlegung zur Diskussion, ob dieser Aufgabenbereich dem Vorstand übertragen werden soll. Die Herausforderung, die sich daraus ergibt, ist allerdings, dass auch in diesem Gremium das 49 %-Quorum eingehalten werden muss. Auf den letzten Vorstandssitzungen waren die KommunalvertreterInnen immer mehrheitlich anwesend. Die Vereinssatzung spricht dem Vorstand die folgenden Aufgaben zu:

- Führung der laufenden Geschäfte,
- Abschluss und Kündigung von Dienst- und Arbeitsverträgen,
- Vorbereitung und Einberufung der Mitgliederversammlung sowie
- Aufstellung der Haushaltsplanung und des Jahresberichts für die Mitgliederversammlung.

Man könnte diese Aufgaben unter den Punkt „Führung der laufenden Geschäfte“ fassen. Die Vereinsmitglieder tauschen sich zu diesem Vorschlag aus und einigen sich darauf, dass man das nächste Antragsverfahren bis 15. Dezember 2025 abwarten möchte, um zu schauen, ob und bei wie vielen Projekten eine Kostenerhöhung auftritt. Sollte dies gehäuft auftreten, wird die Beschlussfassung über den Aufgabenbereich des Vorstands nochmals in die Mitgliederversammlung getragen.

TOP 4 Projektbewertung und Projektaufnahme

Zum Stichtag 15. Juni 2025 wurden 22 Vorhaben eingereicht. Fünf Vorhaben wurden nach Beratung zurückgezogen, so dass für die Prioritätenliste 2025 01 siebzehn Vorhaben zur Beschlussfassung verbleiben. Im Nachgang der Projektwerkstatt wurde die Förderung von Kirchen an den Vorstand herangetragen. Tatsächlich war die Förderung von Kirchen in der letzten Förderperiode durch die LAG Börde-Bode-Auen eingeschränkt: Kirchen wurden nur dann gefördert, wenn sie eine öffentliche Nutzung vorweisen konnten. Reine Sanierungsmaßnahmen wurden nicht gefördert. Die Mitglieder diskutieren über diesen Sachverhalt in Bezug auf die Bedeutung von Kirchen im ländlichen Raum, auf das Missverhältnis zwischen Eigenmitteln von Landeskirche und Kirchengemeinden sowie die Zweckbindung von Kirchenmitteln. Wie mit dem Thema weiter umgegangen werden soll, wird in der nächsten Vorstandssitzung besprochen.

Frau Viehweg erläutert anschließend die Aufteilung der eingereichten Vorhaben in die drei Strukturfonds. Insgesamt liegt der Fördermittelbedarf bei 2,1 Mio. Euro, verteilt auf alle drei Strukturfonds EFRE, ESF+ und ELER. Die Vereinsmitglieder überprüfen die Projektbewertungen im Nachgang der vorgestellten Inhalte der Projektwerkstatt und nehmen Anpassungen vor. Herr Labudde verlässt die Sitzung, so dass nur noch vierzehn stimmberechtigte Mitglieder anwesend sind. Die stimmberechtigten Mitglieder fassen die folgenden Einzelbeschlüsse.

Beschluss: Die LAG Börde-Bode-Auen e.V. nimmt das Vorhaben „Sanierung und Modernisierung Nebenplatz und technischer Anlagen Hauptplatz der ZLG Atzendorf“ mit 47 Punkten und einem max. Fördermittelanspruch von [REDACTED] in die Prioritätenliste 2025 01 für den ELER-Fonds auf.

Interessenkonflikte: 1

stimmberechtigte Mitglieder: 13

Ergebnis: einstimmig (13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, keine Enthaltung)

Beschluss: Die LAG Börde-Bode-Auen e.V. nimmt das Vorhaben „Restaurierung Altar, Kanzel und Patronatsgestühl in der Kirche St. Petri Brumby“ mit 38 Punkten und einem max. Fördermittelanspruch von [REDACTED] in die Prioritätenliste 2025 01 für den ELER-Fonds auf.

Interessenkonflikte: 1

stimmberechtigte Mitglieder: 13

Ergebnis: einstimmig (13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, keine Enthaltung)

Beschluss: Die LAG Börde-Bode-Auen e.V. nimmt das Vorhaben „Lebenswertes Egelndorf 2026 - Aufwertung öffentlicher Straßen und Plätze“ mit 48 Punkten und einem max. Fördermittelanspruch von [REDACTED] in die Prioritätenliste 2025 01 für den EFRE-Fonds auf.

Interessenkonflikte: 1

stimmberechtigte Mitglieder: 13

Ergebnis: einstimmig (13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, keine Enthaltung)

Beschluss: Die LAG Börde-Bode-Auen e.V. nimmt das Vorhaben „Sportplatzsanierung - Einbau Bewässerungsanlage und Anschaffung eines Mähroboters – Egelndorf“ mit 48 Punkten und einem max. Fördermittelanspruch von [REDACTED] in die Prioritätenliste 2025 01 für den EFRE-Fonds auf.

Interessenkonflikte: 2

stimmberechtigte Mitglieder: 12

Ergebnis: einstimmig (12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, keine Enthaltung)

Beschluss: Die LAG Börde-Bode-Auen e.V. nimmt das Vorhaben „Ev. Kirche St. Georg in Egelndorf Nord - Sanierung Kirchturm Glockenstube“ mit 43 Punkten und einem max. Fördermittelanspruch von [REDACTED] in die Prioritätenliste 2025 01 für den ELER-Fonds auf.

Interessenkonflikte: 0

stimmberechtigte Mitglieder: 14

Ergebnis: einstimmig (14 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, keine Enthaltung)

Beschluss: Die LAG Börde-Bode-Auen e.V. nimmt das Vorhaben „Zeit und (T)Räume teilen - Umbau ehemaliges Heizhaus zum Mehrgenerationentreff Groß Börnecke“ mit 48 Punkten und einem max. Fördermittelanspruch von [REDACTED] in die Prioritätenliste 2025 01 für den EFRE-Fonds auf.

Interessenkonflikte: 1

stimmberechtigte Mitglieder: 13

Ergebnis: einstimmig (13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, keine Enthaltung)

Beschluss: Die LAG Börde-Bode-Auen e.V. nimmt das Vorhaben „Dachsanierung „Pferdestall Grube Irmgard“ Hakeborn“ mit 46 Punkten und einem max. Fördermittelanspruch von [REDACTED] in die Prioritätenliste 2025 01 für den ELER-Fonds auf.

Interessenkonflikte: 1

stimmberechtigte Mitglieder: 13

Ergebnis: einstimmig (13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, keine Enthaltung)

Beschluss: Die LAG Börde-Bode-Auen e.V. nimmt das Vorhaben „Raum für Alle – Dorfgemeinschaftshaus Hakeborn“ mit 47 Punkten und einem max. Fördermittelanspruch von [REDACTED] in die Prioritätenliste 2025 01 für den ELER-Fonds auf.

Interessenkonflikte: 1

stimmberechtigte Mitglieder: 13

Ergebnis: einstimmig (13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, keine Enthaltung)

Beschluss: Die LAG Börde-Bode-Auen e.V. nimmt das Vorhaben „Let it Shine - Umrüstung der kommunalen Straßenbeleuchtung in Hecklingen“ mit 38 Punkten und einem max. Fördermittelanspruch von [REDACTED] in die Prioritätenliste 2025 01 für den EFRE-Fonds auf.

Interessenkonflikte: 1

stimmberechtigte Mitglieder: 13

Ergebnis: einstimmig (13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, keine Enthaltung)

Beschluss: Die LAG Börde-Bode-Auen e.V. nimmt das Vorhaben „Bau Beach-Volleyball-Anlage im Strandsolbad Staßfurt“ mit 45 Punkten und einem max. Fördermittelanspruch von [REDACTED] in die Prioritätenliste 2025 01 für den ELER-Fonds auf.

Interessenkonflikte: 2

stimmberechtigte Mitglieder: 12

Ergebnis: einstimmig (12 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, keine Enthaltung)

Beschluss: Die LAG Börde-Bode-Auen e.V. nimmt das Vorhaben „Sanierungs- und Nutzungskonzept Stadt- und Bergbaumuseum Staßfurt“ mit 49 Punkten und einem max. Fördermittelanspruch von [REDACTED] in die Prioritätenliste 2025 01 für den ELER-Fonds auf.

Interessenkonflikte: 1

stimmberechtigte Mitglieder: 13

Ergebnis: einstimmig (13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, keine Enthaltung)

Beschluss: Die LAG Börde-Bode-Auen e.V. nimmt das Vorhaben „Einrichtung digitale Quartierstour Staßfurt-Nord“ mit 53 Punkten und einem max. Fördermittelanspruch von [REDACTED] in die Prioritätenliste 2025 01 für den ELER-Fonds auf.

Interessenkonflikte: 1

stimmberechtigte Mitglieder: 13

Ergebnis: einstimmig (13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, keine Enthaltung)

Beschluss: Die LAG Börde-Bode-Auen e.V. nimmt das Vorhaben „Perspektive Eigentum - Einsatz eines Eigentümermoderators für die Stadt Staßfurt“ mit 48 Punkten und einem max. Fördermittelanspruch von [REDACTED] in die Prioritätenliste 2025 01 für den ESF+ Fonds auf.

Interessenkonflikte: 1

stimmberechtigte Mitglieder: 13

Ergebnis: einstimmig (13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, keine Enthaltung)

Beschluss: Die LAG Börde-Bode-Auen e.V. nimmt das Vorhaben „Schaffung eines Bürger- und Gemeinschaftsgartens in Staßfurt Nord“ mit 56 Punkten und einem max. Fördermittelanspruch von [REDACTED] in die Prioritätenliste 2025 01 für den ELER-Fonds auf.

Interessenkonflikte: 1

stimmberechtigte Mitglieder: 13

Ergebnis: einstimmig (13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, keine Enthaltung)

Beschluss: Die LAG Börde-Bode-Auen e.V. nimmt das Vorhaben „Glockenklang für den Königsplatz - Wiedererrichtung Geläut und Sanierung Glockenstube St. Petrikirche Staßfurt“ mit 43 Punkten und einem max. Fördermittelanspruch von [REDACTED] in die Prioritätenliste 2025 01 für den ELER-Fonds auf.

Interessenkonflikte: 0

stimmberechtigte Mitglieder: 14

Ergebnis: einstimmig (14 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, keine Enthaltung)

Beschluss: Die LAG Börde-Bode-Auen e.V. nimmt das Vorhaben „Neubelebung Stadtteilplatz durch Sanierung Springbrunnen in Staßfurt-Nord“ mit 45 Punkten und einem max. Fördermittelanspruch von [REDACTED] in die Prioritätenliste 2025 01 für den EFRE-Fonds auf.

Interessenkonflikte: 1

stimmberechtigte Mitglieder: 13

Ergebnis: einstimmig (13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, keine Enthaltung)

Beschluss: Die LAG Börde-Bode-Auen e.V. nimmt das Vorhaben „Neubau Mehrzweckgebäude zur Aufrechterhaltung des Badebetriebes im Strandsolbad Staßfurt“ mit 45 Punkten und einem max. Fördermittelanspruch von [REDACTED] in die Prioritätenliste 2025 01 für den EFRE-Fonds auf.

Interessenkonflikte: 1

stimmberechtigte Mitglieder: 13

Ergebnis: einstimmig (13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, keine Enthaltung)

Damit wurden alle Vorhaben positiv beschlossen. Herr Rosomkiewicz verlässt die Sitzung. Damit sind noch dreizehn stimmberechtigte Mitglieder anwesend. Innerhalb der EFRE- und ELER-Prioritätenliste haben mehrere Vorhaben die gleiche Punktzahl. Die Vereinsmitglieder fassen diesbezüglich die folgenden Beschlüsse.

Beschluss: Die LAG Börde-Bode-Auen e.V. beschließt die folgende Rangfolge der Projekte der ELER-Prioritätenliste 2025 01 mit einer Punktzahl von 47 wie folgt

- Sanierung und Modernisierung Nebenplatz und technische Anlagen Hauptplatz der ZLG Atzendorf
- Raum für Alle - Ersatzbau des Gemeindehauses Hakeborn.

Interessenkonflikte: 2

stimmberechtigte Mitglieder: 11

Ergebnis: einstimmig (11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, keine Enthaltung)

Beschluss: Die LAG Börde-Bode-Auen e.V. beschließt die folgende Rangfolge der Projekte der ELER-Prioritätenliste 2025 01 mit einer Punktzahl von 43 wie folgt

- Wiedererrichtung Geläut und Sanierung Glockenstube St. Petrikirche Staßfurt
- Ev. Kirche St. Georg in Egelnd-Nord - Sanierung Kirchturm Glockenstube.

Interessenkonflikte: 0

stimmberechtigte Mitglieder: 13

Ergebnis: einstimmig (13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, keine Enthaltung)

Beschluss: Die LAG Börde-Bode-Auen e.V. beschließt die folgende Rangfolge der Projekte der EFRE-Prioritätenliste 2025 01 mit einer Punktzahl von 48 wie folgt

- Lebenswertes Egelnd 2026 - Aufwertung öffentlicher Straßen und Plätze,
- Sportplatzsanierung - Einbau Bewässerungsanlage und Anschaffung eines Mähroboters – Egelnd,
- Zeit und (T)Räume teilen - Umbau ehemaliges Heizhaus zum Mehrgenerationentreff Groß Börnecke.

Interessenkonflikte: 3

stimmberechtigte Mitglieder: 10

Ergebnis: einstimmig (10 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, keine Enthaltung)

Beschluss: Die Lokale LAG Börde-Bode-Auen e.V. beschließt die folgende Rangfolge der Projekte der EFRE-Prioritätenliste 2025 01 mit einer Punktzahl von 45 wie folgt

- Neubelebung Stadtteilplatz durch Sanierung Springbrunnen in Staßfurt-Nord,
- Neubau für Mehrzweckgebäude zur Aufrechterhaltung des Badebetriebes im Strandsolbad Staßfurt.

Interessenkonflikte: 2

stimmberechtigte Mitglieder: 11

Ergebnis: einstimmig (11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, keine Enthaltung)

TOP 5 Prioritätenliste 2025 01

Aus dieser Einzelprojektaufnahme resultiert die Prioritätenliste 2025 01 mit den drei Teillisten für die Fonds ELER, EFRE und ESF+.

Lfd.	Vorhaben	Punkte	Priorität
21	Schaffung eines Bürger- und Gemeinschaftsgartens in Staßfurt-Nord	56	1
14	Einrichtung digitale Quartierstour Staßfurt-Nord	53	2
12	Sanierungs- und Nutzungskonzept Stadt- und Bergbaumuseum Staßfurt	49	3
5	Lebenswertes Egeln 2026 - Aufwertung öffentlicher Straßen und Plätze	48	4
6	Sportplatzsanierung - Einbau Bewässerungsanlage und Anschaffung eines Mähroboters - Egeln	48	5
15	Perspektive Eigentum - Einsatz eines Eigentümermoderators für die Stadt Staßfurt	48	6
8	Zeit und (T)Räume teilen - Umbau ehemaliges Heizhaus zum Mehrgenerationentreff Groß Börnecke	48	7
3	Sanierung und Modernisierung des Nebenplatzes und der tech. Anlagen auf dem Hauptplatz der ZLG	47	8
1	Raum für Alle - Ersatzbau des Gemeindehauses Hakeborn	47	9
9	Dachsanierung „Pferdestall Grube Irmgard“ Hakeborn	46	10
17	Neubelebung Stadtteilplatz durch Sanierung Springbrunnen in Staßfurt-Nord	45	11
18	Neubau für Mehrzweckgebäude zur Aufrechterhaltung des Badebetriebes im Strandsolbad Staßfurt	45	12
11	Bau Beach-Volleyball-Anlage im Strandsolbad Staßfurt	45	13
16	Glockenklang für den Königsplatz - Wiedererrichtung Geläut und Sanierung Glockenstube St. Petriki	43	14
19	Ev. Kirche St. Georg in Egeln-Nord - Sanierung Kirchturm Glockenstube	43	15
2	Restaurierung Altar, Kanzel und Patronatsgestühl in der Kirche St. Petri Brumby	38	16
20	Let it shine - Umrüstung der kommunalen Straßenbeleuchtung in Hecklingen	38	17
17		17	

Die Mitgliederversammlung der LAG Börde-Bode-Auen fasst in Bezug auf die Prioritätenliste den folgenden Beschluss.

Beschluss: Die LAG Börde-Bode-Auen e.V. beschließt die abgestimmte Prioritätenliste 2025 01 mit den drei Teillisten für den ELER, EFRE und ESF+.

Interessenkonflikte: 0

stimmberechtigte Mitglieder: 13

Ergebnis: einstimmig (13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, keine Enthaltung)

TOP 6 Öffentlichkeitsarbeit

Für das nächste Jahr organisiert das Regionalmanagement eine Bereisung. Der genaue Termin wird zurzeit geklärt. Die Bereisungsstationen werden sich auf den Stadtbereich von Staßfurt konzentrieren (siehe Präsentation). Das Regionalmanagement hat zudem zwei Banner anfertigen lassen, um auf Fotos stärker auf die LEADER/CLLD Region aufmerksam machen zu können.

Die neu eingerichtete Geschäftsstelle für das LEADER/CLLD-Netzwerk ist zudem zurzeit dabei öffentlichkeitswirksame Produkte herzustellen. Bislang gibt es ein Logo und zwei Rollups. Eine Broschüre mit der Darstellung aller 24 LEADER/CLLD-Regionen ist in Arbeit.

TOP 7 Sonstiges

Das Regionalmanagement hatte im Frühjahr 2025 für Herrn Rosomkiewicz als Landtagsabgeordneter der CDU ein Schreiben zum Thema Bürokratieabbau zugearbeitet. Das Schreiben umfasste exemplarisch die Themen Richtlinien-Ausgestaltung, Kooperationsprojekte, Anerkennung von Entscheidungsprozesse der Lokalen Aktionsgruppen, Digitalisierung des LEADER/CLLD-Antragsverfahrens sowie Übermaß an Antragsunterlagen im EFRE-LEADER/CLLD-Verfahren. Das Schreiben war an den Staatssekretär des Finanzministeriums - Herrn Malter – gerichtet. Die sehr ernüchternde Reaktion auf das Schreiben gab es im Rahmen des großen LEADER-Arbeitskreises in Zerbst. Auf die persönliche Stellungnahme folgte noch ein Antwortschreiben, das viele Fragen unbeantwortet ließ. Das Antwortschreiben wurde allen Vereinsmitgliedern übermittelt.

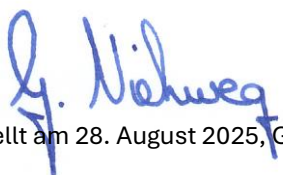
Am 26. Juni fand die Mitgliederversammlung der Bundesarbeitsgemeinschaft der LEADER-Aktionsgruppen in Deutschland BAG LAG e.V. statt. Im Vorfeld der Mitgliederversammlung wurde darüber informiert, wie zurzeit die Planungen auf EU-Ebene in Bezug auf LEADER sind. Es zeichnete sich ab, dass LEADER nicht mehr im ELER, sondern im EFRE verankert werden soll. Über ein Mindestbudget wie im ELER (min. 5 % des ELER für LEADER) wurde noch nicht entschieden. Deshalb wurde über die Ländersprecher der BAG LAG ein Schreiben an die EU-Kommissionspräsidentin Frau Dr. von der Leyen ausgearbeitet, um ein Mindestbudget im EFRE für LEADER zu fordern. Das Schreiben wird dem Protokoll beigelegt. Alle LEADER-Regionen in Deutschland wurden aufgefordert, dieses Schreiben von ihren Vorsitzenden und anderen AkteurInnen im ländlichen Raum unterschreiben zu lassen. Die gesammelten Briefe wurden von Frau Wehmeyer, Geschäftsführerin der BAG LAG, persönlich nach Brüssel gebracht und übergeben.

Zudem wurde auf der Mitgliederversammlung der BAG LAG ein LEADER-Lied einstudiert und in den sozialen Medien veröffentlicht.

Am 16. Juli wurde der Mehrjährige Finanzrahmen (MFR) durch die EU-Kommissionspräsidentin vorgestellt. Dieser Mehrjährige Finanzrahmen sieht ein Haushaltsvolumen von fast 2 Billionen Euro vor. Dies entspricht 1,26 % des europäischen Bruttonationaleinkommens. Der Entwurf soll einen "moderneren" Haushalt mit größerer Flexibilität und Zielorientierung schaffen und wird voraussichtlich zu umfassenden Reformen des EU-Haushalts führen. Der Vorschlag beinhaltet eine stärkere Fokussierung auf Verteidigung und Sicherheit, sowie eine Reform der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP). LEADER soll demnach nicht mehr im ELER verankert sein, sondern in einem großen Dachfonds. Das Regionalmanagement betont, dass man jetzt auf Landes- und Bundesebene weiter Lobbyarbeit betreiben muss, um eine ausreichende finanzielle Ausstattung von LEADER zu erwirken.

Der nächste Förderaufruf mit Stichtag 15. Dezember wurde bereits veröffentlicht. Es gibt auch hier schon erste Projekteinreichungen. Wie bei den bisherigen Aufrufen erfolgt keine Begrenzung der Budgets. Der nächste große LEADER-Arbeitskreis findet am 17. September 2025 im Bereich der Altmark statt. Die nächste Mitgliederversammlung findet aller Voraussicht nach im Herbst 2025 statt. Im Herbst gibt es zudem ein Gespräch mit dem Finanzminister, um auf die bestehenden Herausforderungen aufmerksam zu machen. Weitere Punkte unter dem Tagesordnungspunkt „Sonstiges“ gibt es nicht.

Herr Stöhr bedankt sich bei allen für ihre Teilnahme und schließt die Sitzung um 19:15 Uhr.



aufgestellt am 28. August 2025, Gudrun Viehweg

Anlagen

- Teilnehmerliste
- Vorhabenbezogene Erklärung Interessenkonflikt
- Auswahldokumentation 3a für bestätigten Vorhaben inkl. Anlagen